

Information zu Neuerungen in HILMAS

Datum: 09.04.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie setzen HILMAS regelmäßig ein, um für Ihre Bewohner den täglichen Bedarf an Inkontinenz-Hilfsmitteln zu planen bzw. diese zu versorgen. Wir erhalten von den vielen Anwendern regelmäßig Anregungen zur Optimierung des Systems. Diese versuchen wir in die Software zu integrieren, um die Anwenderfreundlichkeit kontinuierlich zu verbessern und somit Ihren Alltag zu vereinfachen.

Zum 03.06.2024 schalten wir neue und verbesserte Funktionalitäten/Inhalte in HILMAS frei:

- **Trainingsvideos:**
Die Videos zeigen wie HILMAS im Alltag eingesetzt wird und gegen einen Überblick über verschiedenste Funktionen, die im täglichen Ablauf hilfreich sind.
- **Optimierung des Eingabefeldes „IK“ (Krankenkassennummer):**
Mit der direkten Eingabe der IK-Nummer durch den Anwender, wird vom System automatisch die richtige Krankenkasse zugeordnet und eine korrekte Abrechnung gewährleistet.
- **Hilfefunktion/Downloadbereich:**
Die Startseite von HILMAS wurde umgestaltet, um die Nutzung zu erleichtern und den Newsbereich mit seinen Artikeln noch einfacher zugänglich zu machen.
- **Zusatzbestellmöglichkeit von Inkontinenz-Artikeln für die Einrichtung:**
Über das Ergänzungssortiment besteht nun die Möglichkeit zusätzliche Inkontinenz-Artikel zu bestellen, die über die Hauskundennummer abgerechnet werden. So können Sie bei Bedarf Produkte jederzeit nachordern.
- **Budgetcontrolling im Bestellvorschlag:**
Dieser vergleicht den Gesamtwert der gewünschten Ware mit der Summe der von den jeweiligen Kassen finanzierten Pauschalen über alle Bewohner. Das gibt einen verbesserten Überblick über die Versorgungssituation Ihrer Einrichtung. Sollte der im Versorgungsplan hinterlegte Wert der Produkte in Summe alle Pauschalen überschreiten, signalisiert dies das rote Feld „Kosten in Euro“ mit der Bitte, die Bestellmenge zu überprüfen und der Warenkorb kann nicht angewählt werden. Sie haben somit weiterhin die Möglichkeit eine individuelle Versorgung je Bewohner festzulegen und stellen andererseits sicher, die geforderte Wirtschaftlichkeit einzuhalten.
Tipps zur Prüfung der Bestellmenge:
 - Haben Sie alle inkontinenten Bewohner in HILMAS hinterlegt? Bei Abweichungen bitte die fehlenden Bewohner anlegen.
 - Ist bei jedem inkontinenten Bewohner mindestens 1 Produkt im Versorgungsplan geplant?
 - Sind Rezepte ausgelaufen (rote Ampel)? Bitte fordern Sie diese beim behandelnden Arzt an und senden Sie diese an HARTMANN.

Sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr HARTMANN Außendienstmitarbeiter gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit und hoffen, dass die neuen Funktionen Sie im Alltag unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Ciupke
Vertriebsleitung Stationäre Pflege
PAUL HARTMANN